

Weinstudiengang – internationale Zusammenarbeit verstärkt

- **Neu und international - Weinmarketingstudierende absolvieren ab Herbst eine Lehrveranstaltung in Geisenheim (Deutschland)**
- **Bewährt und erfolgreich - FH Burgenland bietet einzigartiges Studium zum Thema Weinmarketing im deutschen Sprachraum**

Eisenstadt, 26. März 2019 – Was das Burgenland und der Blaufränkisch in Sachen Wein für Österreich bedeutet, sind in Deutschland das Rheingau und der Riesling. Kein Wunder also, dass sich die Hochschulen der beiden Weinbauregionen auf ihrem gemeinsamen Nenner begegnen: dem Wein. Während man sich an der FH Burgenland im Masterstudiengang Internationales Weinmarketing vorrangig dem Vermarkten von Wein widmet, gilt die Hochschule Geisenheim europaweit als Vorreiter für alles, was mit innovativem Weinbau und Kellertechnik zu tun hat. Allein deshalb schon stehe man keinesfalls in Konkurrenz zueinander, betont FH Burgenland Studiengangsleiter Marcus Wieschhoff. „Wir arbeiten seit vielen Jahren mit der Hochschule Geisenheim zusammen und haben immer wieder Gastlektoren bei uns begrüßt.“ Ab nächstem Studienjahr soll sich die Zusammenarbeit weiter vertiefen. Studierende der FH Burgenland werden eine Lehrveranstaltung in Geisenheim absolvieren und kommen so in den Genuss top aktueller Lehre. Durch eine enge Partnerschaft mit der Industrie stehen der Hochschule Geisenheim immer die neusten Technologien zur Verfügung.

Wissen und Expertise geballt vor Ort

„Wir verbinden in unserem im deutschsprachigen Raum einzigartigen Studium Einblicke in Önologie und Weinbau mit Expertenwissen im Weinmarketing und das auf internationalem Niveau“, so Wieschhoff. An der deutschen Partnerhochschule werden sich Studierende ab Herbst 2019 in Form einer geblockten Lehrveranstaltung Wissen zu Zukunftsthemen wie Cloud Technologien und Digitalisierung in der Weinwirtschaft sowie die neuesten Weinbehandlungsmethoden aneignen. „In Geisenheim ist all dieses Wissen und diese Expertise geballt vor Ort. Wir werden Roboter im Weingarten erleben und ein top ausgestattetes Forschungszentrum besuchen können“, freut sich der Studiengangsleiter. Weiteres Plus für die berufsbegleitend Studierenden: „Die gemeinsame Exkursion nach Deutschland wird gleich zu Semesterbeginn stattfinden und stellt damit natürlich auch eine einzigartige Möglichkeit für die Studierenden dar, sich kennenzulernen und intensiv in die Materie der nächsten zwei Jahre einzutau-chen“, sagt Wieschhoff.

Facts zum Studiengang

Masterstudium – 4 Semester – Akademischer Grad „Master of Arts in Business, MA“ – Studienort Campus Eisenstadt – berufsbegleitend (in der Regel alle vier Wochen: Freitag, Samstag und Sonntag) – Zugang: Abschluss eines facheinschlägigen Fachhochschul-Bachelorstudiums oder Fachhochschul-Diplomstudiums oder eines universitären Bachelor- oder Diplomstudiengangs oder eines gleichwertigen



FH Burgenland

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

gen Studiums an einer anerkannten inländischen oder ausländischen postsekundären Bildungseinrichtung.

Anmeldung für einen Studienstart im Herbst 2019 noch bis 31. Mai 2019 möglich.

Informationen unter www.fh-burgenland.at, der InfoLine 05 7705 3500 und bei der InfoLounge der FH Burgenland jeden ersten Samstag im Monat im Zeitraum von 10 bis 12 Uhr an den Studienzentren Eisenstadt und Pinkafeld.

Rückfragehinweise:

Mag.^a Christiane Staab

Marketing & Kommunikation

Fachhochschule Burgenland GmbH

Tel: +43 (0)5 7705 3537, E-Mail: presse@fh-burgenland.at